

Protokoll

Termin: 5.9.2006, 16.00 Uhr

Ort: KONTROLA, Aachener Straße

Teilnehmer: Herr Spielmann (Kontrola), Hans-Georg, Marten (Erwerber)

- Standort Mülltonnen, BF 41 und 47

Die Situation wird gespiegelt, d.h. der Mülltonnen-Standort an den Inneren Weg verlegt.

- Farbkonzept

Die Farbkonzeptionen für die weiteren Baufelder werden zeitnah im Verkaufspavillon ausgehängt.

- Fahrradports

Zur Gestaltung der Fahrradports gibt es keine Neuigkeiten, die avisierten Dachvarianten sind noch nicht ausgearbeitet. Fotomaterial für ein Wellblechdach-Beispiel aus Sürth ist auf nachbarn60.de unter der Themenrubrik „Fahrradabstellanlagen“ veröffentlicht.

Fest steht ferner, dass nur die Ports der BF 36, 42, 43 (Häuser 1-4) und 48 (Häuser 1-5) standardmäßig Türen erhalten werden. Ob die Türen Schließzylinder bekommen werden, ist noch offen.

- Fahrradkurzzeitstellplätze

Vorgesehen sind sog. Haarnadeln. Da aber an diesen Ständern Fahrräder schlecht angelehnt werden können bzw. leicht umkippen können, wurde angeregt, etwas breitere Ständer zu wählen (mit einem Bügelabstand von max. 34 cm). Kontrola wird sich entsprechende Vergleichsangebote geben lassen und daraufhin entscheiden.

Eine weitere Frage ist, welches Aussehen für die Bügel präferiert wird: feuerverzinkt (= silber) oder schwarz lackiert?

Hierzu wie zu der Frage, ob die schmalen Haarnadeln oder breitere Bügel gewünscht sind, sollen aus der Bewohnerschaft Rückmeldungen gesammelt werden.

Die Ständer werden wegen des besseren Haltes einbetoniert und nicht auf das Pflaster aufgeschraubt.

- Gemeinschaftsflächen

Neu erarbeitete Gestaltungsalternativen liegen noch nicht vor. Näheres ist vom nächsten Nachbarschaftstreffen am 20.9. zu erwarten, auf dem Herr Lill als Landschaftsarchitekt referieren wird.

Recherchen haben ergeben, dass die von Lill + Sparla vorgesehenen Bäume Eigenarten aufweisen, die es ratsam erscheinen lassen, die Vor- wie Nachteile dieser Bäume nochmals zu überprüfen (z.B. Echter Rotdorn [Cl] = „nicht wohlriechend“; Trompetenbaum [Cb] = verliert früh seine Blätter und bekommt auch erst spät seine Blätter zurück).

- Fahrradständer auf Gemeinschaftsfläche vor BF 52

Die Bügel entfallen hier. Die Erwerber in BF 52 erhalten mithin 2 statt 3 Kurzzeitstellplätze, dafür gibt es keine Gelderstattung, aber entweder wird der dritte Bügel ausgehändigt oder anderweitig auf den Privatgrundstücken angebracht.

- Sichtschutzwände an Terrassen

Für Kontrola ist noch offen, ob und in welcher Ausführung hierzu Sonderwünsche angeboten werden (Probleme: Statik, Platzierung auf Grundstücksgrenze oder immer nur auf einem Grundstück, Frage der einheitlichen Gestaltung/Architektenabstimmung).

- Blendschutz an Laterne

Ob ein Blendschutz von Vornherein angebracht wird, wird für die Laternen an der Hausfront in BF 52, 53, 37 und 35 noch geklärt. Zuständig hierfür ist die RheinEnergie (Herr Belker).

- Arbeiten von Eigentümern in den Gärten

Mit diesen Arbeiten soll erst begonnen werden, wenn die Zuwege von der Kontrolle freigegeben worden sind.

- Zaun zum Bolzplatz

Der bereits installierte Zaun am Bolzplatz (südliche Siedlungsgrenze) ist jetzt einheitlich 1,75 m hoch.

- Sonstiges

- die ersten Übergaben von Häusern sind für die erste Oktoberhälfte geplant
- der Start der Bebauung der Baufelder 49, 51 sowie des Parkhauses ist für Oktober geplant
- der Termin für das nächste Treffen der AG Außengestaltung wird von Herrn Spielmann vorgeschlagen werden, sobald wesentliche neue Informationen vorliegen